

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karte von Bodensee, Rhein & Bregenzerwald

Becker, Fridolin

Stuttgart, [1925]

8. Bodenseegürtelbahnfahrt von Radolfzell über Ueberlingen, Friedrichshafen, Lindau nach Bregenz

[urn:nbn:de:bsz:31-245211](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-245211)

Reiz verleihen. Die Bahn erreicht von Singen (6 km) **Hohenkrähen**. Am Fuße des steilen **Hohenkrähen**, 644 m ($\frac{1}{3}$ St.). Schöne Rundschau über den Hegau und die östliche Schweiz. (3 km) **Mühlhausen** (445 m, 613 E. Adler). In 40 Min. zum **Mägdeberg** (666 m). Trümmer eines Schlosses mit weiter Rundschau.

(3 km) **Welfchingen** (489 m, 707 E.).

Zum **Hohenhöwen** (1 St. f. u.).

(3 km) **Engen** (525 m), der Mittelpunkt des Hegau. Altertümliches Amtsstädtchen mit 1935 E. Auf einem Hügel gelegen.

Gasthöfe: Sonne; Adler; Löwen; Ochsen; Hegau; Lamm. — **Kränztlinger Schloß**, jetzt Amtshaus.

Ausflüge: **Kraftwagenverbindung** über Aach nach Stodach. 1. Nach **Neuhöwen** ober dem sogen. **Stettener Schloß**. — $1\frac{1}{2}$ St. no.w. über Zimmerholz; in 20 Min. zur Ruine auf einem Basaltkegel, 869 m. Vom 20 m hohen, röm. Turm reizender Ueberblick der vulkanischen Kegel des Gebiets, sü. d. Alpenette, w. der sü. Schwarzwald. — 2. Nach **Hohenhöwen**, 848 m. Der Weg, Wgw., führt gegenüber dem Bsh. durch Altdorf, hier sü.w. am Spital, einem ehe-

maligen Kloster, vorbei in 20 Min. Anseltingen und von hier in 45 Min. hinauf. Vom eisernen A.-T., angebaut an einen Turmrest, wundervolles Panorama, nächst d. Feldberg die **größte Rundschau in Baden**. (Die Alpen von der Zugspitze bis fast zum Montblanc, Bodensee, Hegau, Baar, sü. d. Schwarzwald u. das sü. Schwaben). — 3. Nach **Aach**. Zu Fuß $1\frac{1}{2}$ St. Dorf **Aach** (506 m, Adler; Löwe mit Brauerei; Sonne); 10 Min. no. d. Stadt **Aach** (547 m hoch geleg., 963 E.). Bei Dorf **Aach** entspringt die **Aach** (483 m) mit einer durchschnittl. Wassermenge von 7000 Sekundenlitern, größte Quelle Deutschlands. Sie entsteht größtenteils aus der 2 km unterhalb Immenzingen, bei nieberem Wasserstand fast alljährlich vollständig verschwindenden Donau. — 4. Ins felsenteiche **Wasserburgertal** und zur sehensw. Ruine **Tudoburg**.

Von Engen aus führt die Bahn (**Schwarzwaldbahn**) über **Immenzingen** (Abzweigung nach Stuttgart u. Ulm), **Donauessingen** (Abzweigung nach Sreiburg), **Villingen**, **Triberg**, **Offenburg** an der Hauptstrecke Frankfurt-Basel.

8. Von Radolfszell über Ueberlingen, Friedrichshafen, Lindau nach Bregenz.

(Die Bodenseegürtelbahn.)

Bis **Stahringen** benutzt die Bodenseegürtelbahn die Strecke **Radolfszell-Sigmaringen-Ulm**. — Die Bahn zweigt in **Radolfszell** von der Strecke Singen-Konstanz ab.

Radolfszell, f. u. 7.

Die Bahn wendet in **Radolfszell** — **r. sitzen!** —, gleich 1. Tunnel, (8 km) **Stahringen**, (13 km) **Epasingen** (401 m, 446 E.), (16 km) **Ludwigshafen** (f. u. 4).

(20 km) **Sippingen** (364 m, 860 E.). Krone. — 40 Min. no.w. **Ru. Hohenfels**, 600 m, am Abfah einer prächtigen Felswand. Nahe no.w. davon der etwas höhere **Haldenhof**, 635 m, mit berühmter Aussicht, ebenso schön von dem aus dem Wald emporkragenden Felszaden d. **Steinpalmen**, ö. von

Hohenfels. — Vom **Haldenhof** steil Abstieg in 50 Min. nach **Ludwigshafen**.

(23 km) **Süßenmühle**. — E. fluchtiger, aber guter Blick auf die 7 Heidenlöcher (f. o.); dann **Goldbach**. — (26 km) **Ueberlingen**, f. u. 4. Die Bahn umzieht die Stadt auf der Nordseite; Tunnel 948 m; tiefer Einschnitt, 150 m lg., 10 m tief, und 2. Tunnel von 615 m, teilweise unter der Stadt, in Meeresmolasse; wieder an d. See. — (28 km) **Ueberlingen-Ost**. Prächtiges Seebild. — (32 km) **Rußdorf** (262 E.). — (39 km) **Oberuhldingen** (649 E.). Anschlußbahn 3 km zur Dampferbootstation **Unteruhldingen** (Krone Mainaubild), Steigung 1:180. — (33 km) **Mühlhofen**. — (35 km) **Grasbeuren** (137 E.).

(38 km) **Mimmenhausen-Neufrach** (529 bzw. 720 €.).

Hotel Bahnhof. Abzweigung der Bahn nach Sridingen (Heiligenberg) (s. u. 8 b).

(40 km) **Mittelfenweiler**. — (43 km) **Bermatingen** (695 €.). — (46 km) **Markt Dorf** (2139 €.).

Ochsen; Krone; Adler; Lamm; Sonne; Bahnhofshotel. Schöne, got. Kirche. 1 St. n. ö. der Göhrenberg, 720 m, A.-T., sehr schöner Blick auf Ravensburg, den Bodensee, die Bayer., Westerr. u. Schw. Alpen. — Die Bahn senkt sich sü. ö. gegen den See zu. — (50 km) **Kluftern** (596 €.). — Ueber die württ. Grenze. — (52 km) **Sischbach** ($\frac{1}{2}$ St. davon Manzell mit der Ballonhalle des Grafen Zeppelin). — (56 km) **Friedrichshafen**, s. u. 3. (Anschlußbahn an den Hafenbahnhof, 1 km.). — Die Bahn wendet vom Stadtbahn. wieder dem See zu. —

(62 km) **Eriskirch** (400 m) Rose. Alte Pfarrkirche. — Sachwertbrücke über die Schussen, 52 m. Durch obstreiches Gelände, meist in Seennähe, mit köstlichen, fortwährend wechselnden Ausblicken. — (66 km) **Langenargen** (s. u. 3), (70 km) **Hemigkofen-Ronnenbach**, (73 km) **Ronnenhorn** (404 m, Seewirtschaft); dann auf bayrisches Gebiet (75 km) **Wasserburg** (Krone). Kleiner Ort mit Schloß u. Kirche auf einer Insel des Bodensees (reizendes Gesamtbild). — (80 km) **Lindau** (s. u. 3). Hinter der nächsten Station **Reutin** (4 km) tritt die Bahn auf östereich. Gebiet, (84 km) **Lochau** (418 m; Kaiser-Strandhotel; Bierbrauerei Rainer). Aussicht auf die Bregenser Bucht und Lindau. — Weiter i. an der Bregenzener Klause (Mauerreste und Tortürme, herrliche Aussicht) vorbei nach (89 km) **Bregenz** (s. u. 3).

Abzweigungen.

8a. Radolfszell – Stockach – Sigmaringen.

Die Bahn nach Sigmaringen zweigt gleich nach Radolfszell i. von der Hauptbahn nach Konstanz ab.

(8 km) **Stahringen** (437 m, 591 €.). Krone; Adler. Ueber dem Orte erhebt sich die Ruine Homburg (624 m, $\frac{1}{2}$ St.). Abzweigung der Bodenseegürtelbahn Ueberlingen — Friedrichshafen — Lindau — Bregenz.

Bei der Weiterfahrt r. Aussicht auf den Ueberlinger See.

(11 km) **Wahlwies** (435 m, 717 €.). Stern, (14 km) **Nenzingen** (44 m, 822 €.). Adler.

£. auf der Höhe die Mellenburg. (18 km) **Stockach** (494 m), Amtsstadt mit 2741 €. Seit 13. Jahrhun-

dert Stadtrechte. Großer Stadtpark. Schwimmbad, Luft- und Sonnenbäder.

Gasthöfe: Post; Adler; Löwe; Ochsen; Stadt Wien; Fortuna; **Restaurationen**: Deutscher Kaiser, Schmid; Germania; Deutsches Haus. — Kraftwagenverbindung mit Engen.

Ausflüge: Ruine Mellenburg $\frac{3}{4}$ St. westl. auf einer freistehenden Bergtuppe mit prächtiger Aussicht. — Ueber die **Wilhelmshöhe** ($\frac{1}{2}$ St., weite Rundschau) nach Ludwigshafen. — Zur **Lorettoapelle** (Aussicht) 20 Min.

Die Bahn führt weiter über (38 km) **Mehlfirch** nach (58 km) **Sigmaringen**.

8b. Von Mimmenhausen — Neufrach nach Sridingen, Heiligenberg.

(4 km) **Salem** (445 m, Schwan; Rest. Löse im nahen Stefansfeld). Das Schloß ($\frac{1}{4}$ St. westl. der Station) war ein ehemal. Zisterzienserkloster. Die jetzigen Gebäude von 1700. **Sehenswürdigkeiten**: die Bildergalerie, der

Kaiserjaal (Kofoko), das Refektorium mit kunstvollem Ofen, Geweihsammlung. **Gotische Kirche** von 1311. Besitz des Prinz. Max v. Baden. — (7 km) Stat. **Leustetten-Heiligenberg**. Noch 1 St. bis

Heiligenberg (788 m, 788 E.; Post; Winter. Postwagen- und Kraftwagenverbindung. Waldmüschlossen am Steilrand des Nagelberges gelegen. Besuchter Luftkurort. Schloss des Fürsten v. Fürstenberg. Prachtvoller Rittersaal, 35 m lang, 15 m breit, mit kunstreich geschnittr Dede aus dem 16. Jahrhundert, aus Lindenholz, und 20 hohen Fenstern mit Glasmalereien. Schlosskapelle mit Gruftkirche. Hauptsache ist die zauberhaft schöne, entzückende Aussicht. Westl. über töfl. Vordergrund zum Schwäb. Jura u. Hegau,

die höchsten Kuppen des Schwarzwaldes, den Bodensee bis zum Kranz der Hochalpen vom bayrischen Hochlande bis zu dem Berner Oberland, die Allgäuer und Bregenzer Alpen.

Ähnliche prachtvolle Ausichten in der Nähe des Ortes bietet der Pavillon auf Altheiligenberg ($\frac{1}{2}$ St.), dann besonders die Malienhöhe bei den Sieben Linden ($\frac{1}{4}$ St.) und die Freundschaftshöhlen (natürliche Felsgrotten) ($\frac{1}{4}$ St.).

Endpunkt der Nebenbahn ist (9 km) **Stridingen**.

8c. Von Friedrichshafen nach Ravensburg.

Die Ulmer Bahnlinie zweigt in **Friedrichshafen** Stadtbahnhof von der Bodenseegürtelbahn ab, (9 km) **Messfenbeuren**.

Von hier elektrisch betriebene Nebenbahn zur württ. Oberamtsstadt und Luftkurort **Tettngang** (465 m, 2700 E.). (Bären; Kreuz; Rad; Krone; Lamm.) In reizender fruchtbarer Gegend frei am Rande der Bodenseeebene gelegen. Sehenswert der Bärenplatz in malerischer Umrahmung und die Stadtkirche. Im Süden der weit- ausgedehnte, mit vielen Spazierwegen durchzogene Tettngangerwald. Berühmte weite Rundschau von der Brunnensweiler Höhe (588 m, $\frac{1}{2}$ St.).

(20 km) **Ravensburg** (449 m). Aufblühende Oberamtsstadt mit etwa 17 000 E. (Bahnhofhotel; Hildenbrand; Kaiserhof; Wilder Mann; Württemberger Hof; Waldhorn.) Die im breiten Schuffental gelegene, von ausichtsreichen Höhen umgebene Stadt bietet mit ihren 15 Türmen einen überaus malerischen Anblick dar. Wegen ihres gut erhaltenen mittelalterlichen Gepräges das „schöne

„Nürnberg“ genannt. Die Stadt, eine Gründung der Welfen, wurde 1276 freie Reichsstadt und blühte mächtig empor. Sehenswert der Marktplatz, umgeben von altertümlichen Gebäuden; dann die Liebfrauenkirche. Von den Türmen ist der Mehlsackurm, Ausgang zur Veitsburg mit 55 m der höchste. Bequeme Pfade führen von der Stadt in wenig Min. zur Veitsburg, dem Stammschloß der Welfen mit A. T., der eine weite Rundschau und ein großartiges Alpenpanorama gewährt.

4 km n.o. von Ravensburg liegt **Weingarten** (Straßenbahn), bekannt durch die berühmte Klosterkirche in schönem Barockstil. Ehemalige Benediktinerabtei. Gewaltige Orgel mit 666 Pfeifen, prachtvolle Rokokotanzel Welfengruft. Am Freitag nach Himmelfahrt große Wallfahrt („Blutritt“) zu Ehren der Reliquie des hl. Blutes.

2 St. ö. von Ravensburg **Schloß Waldburg**, der höchste Punkt Oberschwabens (797 m). Von der gut erhaltenen mittelalterlichen Burg großartige Fernschau auf Bodensee, Hegau und Alpen.

9. Von Lindau ins bayrische Allgäu.

Die Bahn von Lindau nach München führt zunächst über den Steindamm, der die Stadt mit dem Ufer verbindet, und schlängelt sich dann durch obstreiches Gelände mit schönen Rückblicken auf den See um den aus-

sichtsreichen **Hoyerberg** herum mit halt in **Holzen**, **Bodolz** und **Schönau**. (8 km) **Oberreitau**. Weiter über **Schlahters** und **Hertensweiler** nach (21 km) **Hergatz** (555 m; Hotel Weiß; Reitmann).